

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben XVI Mensch und Umwelt in der röm. Antike

Thema	Das Verhältnis von Mensch und Umwelt im Spiegel antiker Texte -> BNE im Lateinunterricht ¹	Zeitbedarf	ca. 20 Std.
Themenfeld	Welterfahrung und menschliche Existenz / Staat und Gesellschaft ²		
Schwerpunkt	<p><i>In allen Unterrichtssequenzen wird ein besonderer Schwerpunkt auf die folgenden Kompetenzen gelegt:</i> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte und Textstruktur erschließen • Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen und interpretieren • vom Deutschen abweichende Kasusfunktionen im Text richtig bestimmen und zielsprachengerecht wiedergeben • Zeitstufen und Zeitverhältnisse in satzwertigen Konstruktionen bestimmen und bei der Übersetzung berücksichtigen • autoren- und textsortenspezifische Elemente des Wortschatzes identifizieren • Gestaltungselemente verschiedener Textsorten und -gattungen untersuchen • die zeitliche und kulturelle Distanz von Themen und Problemen darstellen und Fragen zu Kontinuität und Wandel erörtern 		
Unterrichtssequenzen	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler können...	Hinweise	
0 Grundlagentexte * <i>M.T. Cicero</i> <i>De finibus bonorum et malorum V, 24</i> -> gemäß der Natur leben	KULTURKOMPETENZ <ul style="list-style-type: none"> • historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang mit Fremdem, existenzielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen. 	kontinuierlich zu ergänzen: <ul style="list-style-type: none"> - Philosophie - Religion/ Mythos - „Naturwissenschaften“ ... 	
I Grenzen der Ressourcen – Ausbeutung um jeden Preis? * <i>Plinius d.Ä.</i> <i>Naturalis Historia 33,1-2</i> -> Bergbau * <i>Statius, Silvae II,52-62</i> -> Die Villa des Pollius Felix in Surrentum (* <i>Columella, de re rustica 2,1,2f. / 8,8,11f.</i> -> Bodenfruchtbarkeit / Tierwohl)	WORTSCHATZ, MORPHOLOGIE und SEMANTIK <ul style="list-style-type: none"> • das Bedeutungsspektrum lat. Wörter benennen und erläutern • bei mehrdeutigen lateinischen Wörtern die in ihren Kontexten passenden Bedeutungen erklären • Sinnerwartungen anhand der Untersuchung von Lexemen und Morphemen selbstständig überprüfen • bei der Arbeit an leichteren und mittelschweren Originaltexten die Formen sicher bestimmen • Schlüsselbegriffe und sinntragende Wendungen im lateinischen Text nachweisen 	Material: Dera, Tom: „Spectant victores ruinam naturae“ (Copia – Potsdamer Anregungen für den Lateinunterricht 9) fächerverbindender Unterricht/Exkursionen: - Erdkunde (Bergbaumuseum ME) - Fracking - Hambacher Loch ...	

¹ KLP Latein Sek. I NRW S. 10

² KLP Latein Sek. I NRW S. 17 / 21

<p>II Verschmutzung von Wasser und Luft * <i>Plinius d.Ä.:</i> <i>Naturalis Historia</i> 18,2-3 ->„intensive Landwirtschaft“</p> <p>* <i>Vitruv, De architectura</i> VI,10f. -> Bleivergiftung durch Wasserrohre</p> <p>* <i>Seneca, ep. 56,1-2 und 4</i> -> Lärm macht krank</p> <p>* <i>Seneca, ep. 104, 1 und 6</i> -> „dicke Luft“ in Rom</p>	<p>SEMANTIK und SYNTAX / KULTUR</p> <ul style="list-style-type: none"> • die einzelnen Sätze unter Beachtung ihrer Syntax und Semantik sach- und kontextgerecht erschließen. • textsemantische Merkmale und textsyntaktische Merkmale selbstständig aus den Texten herausarbeiten und darstellen • anhand dieser Merkmale begründete Erwartungen an Inhalt und Struktur des Textes formulieren. • Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebensbedingungen bewerten • grundlegende Strukturen der römischen Gesellschaft (und Politik) darstellen und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten • die fremde und die eigene Situation reflektieren und beurteilen 	<p>fächerverbindender Unterricht/Exkursionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biologie (Renaturierung Erft) - Biologie/Landwirtschaft: Bio-Hof, konventioneller LW-Betrieb - Chemie: Blei
<p>III Umweltzerstörung durch Krieg: „Spectant victores ruinam naturae“</p> <p>* <i>Tacitus, Agricola</i> 30-31 -> Die Rede des Britanniers Calgacus</p> <p>* <i>Frontin, Strategemata</i> IV,7,13 -> Der Peloponnesische Krieg</p> <p>* <i>Frontin, Strategemata</i> III,7 -> Umleitung von Flüssen als Kriegstaktik</p> <p>* <i>Livius, Ab urbe condita</i> XXIII,32 -> Politik der verbrannten Erde</p>	<p>TEXTERSCHLIEßUNG / KULTUR</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei der Erschließung und Übersetzung eines Textes lateinische Wörter des dem Lernstand entsprechenden Grundwortschatzes angemessen monosemieren • durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern • auf der Grundlage einer sicheren Bestimmung von Wortarten und Wortformen die jeweilige Funktion von Wörtern oder Wortgruppen im Kontext erklären. • besondere Füllungsarten unterscheiden (Gliedsätze und Partizipialkonstruktionen) • die Mehrdeutigkeit von Gliedsätzen und satzwertigen Konstruktionen auf die für den Kontext zutreffende Funktion reduzieren • sich vertieft in Denk- und Verhaltensweisen der Menschen der Antike hineinversetzen und die Bereitschaft zum Perspektivenwechsel zeigen • Textaussagen vor ihrem historisch-kulturellen Hintergrund deuten. 	
<p>IV Hochwasser und Flussregulierung „crebra diluvia“</p> <p>* <i>Plinius VIII, 17</i> -> Unwetter/ Hochwasser des Anio</p> <p>* <i>Plinius X,98 + 99</i> -> Abwasser und Hygiene</p> <p>* <i>Plinius X,37</i> -> Eine Wasserleitung für Nikomedia</p>	<p>TEXTGESTALTUNG / KULTUR / DIGITALISIERUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • beim Lesevortrag besondere Morpheme identifizieren, Wortblöcke im Text markieren und die Ergebnisse für die Texterschließung nutzen • syntaktische Strukturen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge weitgehend selbstständig visualisieren • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Lebensräume, Lebensgestaltung, soziale und politische Strukturen, Welterklärung) erläutern und bewerten, zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen der antiken Kultur und der eigenen Lebenswirklichkeit wertend Stellung nehmen 	<p>fächerverbindender Unterricht/Exkursionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eifelwasserleitung (Vussem, Kreuzweingarten, Nettersheim...) - Info-Zentrum Rheinbach - Museum der Badekultur Zülpich - Erfttaue (Deregulierung Erft)

<p>* Tacitus, <i>Annalen</i> I, 79 -> Die Flussregulierung des Tiber</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Offenheit und Akzeptanz gegenüber anderen Kulturen und Werthaltungen im Verständnis für die eigene Kultur entwickeln • historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren 	
<p>BNE³ und Historische Kommunikation Im Rahmen der Historischen Kommunikation leistet das Unterrichtsvorhaben einen fachbezogenen Beitrag zur BNE im Sinne von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung des kritischen Denkens - Förderung des interkulturellen Verständnisses und der kulturellen Vielfalt durch die Einbeziehung der historischen Distanz - Reflektion von Denkweisen und Weltanschauungen - Förderung des verantwortungsbewussten und aktiven Handelns durch Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten im hist. Kontext - Förderung des Bewusstseins für die Relevanz nachhaltigen Denkens und Handelns in allen Bildungsbereichen 		
<p>Literatur: Textausgaben und Übersetzungen Der Einfachheit halber wurde für dieses Unterrichtsvorhaben auf die Textedition der Latinlibrary zurückgegriffen: www.m.thelatinlibrary.com Einschlägige Übersetzungen und zweisprachige Ausgaben stehen z.B. im Reclam-Verlag (orange Reihe) oder bei Tusculum zur Verfügung.</p> <p>Fachdidaktische Literatur Der Altsprachliche Unterricht Latein / Griechisch (AU) 2/2020: Mensch und Umwelt. Friedrich Verlag Hannover 2020</p> <p>Fachwissenschaftliche Literatur Vögler, Gudrun: Öko-Griechen und grüne Römer? Düsseldorf/ Zürich (Artemis und Winkler) 1997 Dera, Tom: Spectant victores ruinam naturae. Copia: Potsdamer Anleitungen für den Lateinunterricht 9. Online abrufbar: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/klassphil/Lehrstuhl/Publikationen/Copia/neu_copia9.pdf (letzter Zugriff 06.05.2025) Kuschmierz, Saskia: Servate silvas! Nachhaltige Holzwirtschaft im Siegel antiken Umweltbewusstseins. Copia 7. Online abrufbar: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/klassphil/Lehrstuhl/Publikationen/Copia/copia7.pdf (letzter Zugriff 06.05.2025)</p>		

³ BNE befähigt Bildungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, kognitive und nichtkognitive Kompetenzen zu entwickeln wie zum Beispiel kritisches Denken und die Fähigkeit, zu kooperieren, Probleme zu lösen und mit Komplexität und Risiken umzugehen, Resilienz aufzubauen, systemisch und kreativ zu denken und ermöglicht so ihr verantwortungsbewusstes Handeln als Bürgerinnen und Bürger, die damit ihr Recht auf hochwertige Bildung entsprechend SDG 4- Agenda Bildung 2030 wahrnehmen können(...) Außerdem sollte sie interkulturelles Verständnis, kulturelle Vielfalt, eine Kultur des Friedens und der Gewaltlosigkeit, Inklusion und das Konzept eines weltweit verantwortungsbewussten und aktiven bürgerschaftlichen Handelns fördern.

Quelle: Berliner Erklärung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung.

https://www.bne-portal.de/bne/shareddocs/downloads/files/Berliner_Erkl%C3%A4rung_barrierefrei.pdf?__blob=publicationFile&v=7